

Information nach Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die DSGVO verpflichtet mich, Sie bei der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten wie folgt zu informieren:

Verantwortlicher	Stadt Troisdorf Der Bürgermeister Kölner Str. 176 53840 Troisdorf Tel: 02241/900 0 Fax: 02241/900 8030 E-Mail: rathaus@troisdorf.de
Zuständiges Fachamt:	Rechtsamt, Zentrale Vergabestelle, Datenschutz (Amt 30)
Datenschutzbeauftragter	Stadt Troisdorf Datenschutzbeauftragter Kölner Str. 176 53840 Troisdorf Tel. 02241/900 331 Fax: 02241/900 8331 E-Mail: datenschutz@troisdorf.de
Verarbeitungszweck	Bearbeitung von Auskunftersuchen der Polizei und anderer Behörden bzw. Stellen
Rechtsgrundlage	Grundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstaben c DSGVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung). In Ausnahmefällen kann die Verarbeitung auch besondere personenbezogene Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO beinhalten. Das öffentliche Interesse, das im Rahmen von Art. 9 Abs. 2 DSGVO erforderlich ist, lässt sich aus der Verpflichtung der Stadt Trois- dorf ableiten, den anfragenden Stellen bei der Aufklärung des Sachverhalts Amtshilfe zu leisten.
Kategorie der betroffenen Personen	Die Datenverarbeitung betrifft folgende Per- sonengruppen: • Bürger*innen (insbes. Zeug*innen, Beschuldigte), • Beschäftigte der Polizei, Staatsan- waltschaft und anderer Stellen.
Kategorie der betroffenen Daten	Es werden nur Daten verarbeitet, die für die ordnungsgemäße Durchführung der Auf- gabe erforderlich sind.

	Insbesondere werden folgende Daten verarbeitet: Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, personenbezogene Aktenzeichen, weitere einzelfallbezogene Angaben.
Kategorie der Empfänger	Die personenbezogenen Daten werden ganz oder teilweise internen und externen Empfänger übermittelt. Dies sind Organisationseinheiten innerhalb der Stadt Troisdorf, der Polizei, der Staatsanwaltschaft oder andere anfragende Stellen. Eine Datenübermittlung in ein Drittland außerhalb der EU oder des EWR findet nicht statt.
Form der Verarbeitung	Für die Datenverarbeitung werden IT-Verfahren genutzt, die im Auftrag der Stadt Troisdorf zweck- und weisungsgebunden durch einen Dienstleister mit Sitz in der EU oder dem EWR betrieben werden. Der Dienstleister ist verpflichtet, die Vorgaben der DSGVO zu erfüllen. Darüber hinaus werden Daten auch nichtautomatisiert in Akten verarbeitet.
Löschfrist, Speicherdauer	Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Im vorliegenden Fall besteht eine Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren.
Rechte des Betroffenen	Bei der Verarbeitung der Daten haben Sie folgende Rechte: • Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO), • Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), • Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), • Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), • Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 21 DSGVO), • Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO). Zur Wahrnehmung der Rechte wenden Sie sich bitte an das zuständige Fachamt.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Auffassung sind, dass die Datenverarbeitung gegen geltendes Recht verstößt.

Aufsichtsbehörde für

Nordrhein-Westfalen:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW

Kavalleriestr. 2-4

40213 Düsseldorf

Tel: 0211/38424 0

Fax: 0211/38424 999

E-Mail: poststelle@ldi-nrw.de